

Fließestrich FE 50

Werk trockenmörtel auf Calciumsulfat-Basis



Anwendungsbereiche:

Knauf Fließestrich FE 50 ist der ideale Estrich für Einfamilienhäuser, Reihenhäuser, mehrgeschossige Wohn- und Bürobauten.

Einsatzbereich:

- Schwimmender Estrich, Nenndicke ≥ 35 mm
- Heizestrich, Nenndicke ≥ 35 mm über Heizelement
- Estrich auf Trennschicht, Nenndicke ≥ 30 mm
- Verbundestrich, Nenndicke ≥ 25 mm

Produkteigenschaften:

- Knauf Fließestrich FE 50 ist ein Werk trockenmörtel auf Calciumsulfat-Basis, der mit reinem Wasser angemacht wird.
- Er besteht aus Anhydrit, Spezialgipsen, Fließmittel und Zuschlagstoffen.
- Qualitätseinstufung nach DIN EN 13813: CA-C25-F5

Technische Daten:

Anwendungstechnische Daten

Rohdichte	trocken: ca. 2,0-2,1 kg/l nass: ca. 2,2-2,3 kg/l
Schüttgewicht des trockenen Materials lose:	1,6 kg/l
Ergiebigkeit aus 100 kg Trockenmörtel:	ca. 53 l
Verarbeitungszeit:	ca. 60 Minuten
Materialverbrauch:	je 1 cm Estrichdicke 19 kg/m ²
Druckfestigkeit trocken:	> 25 N/mm ²
Biegezugfestigkeit trocken:	> 5 N/mm ²
freie Dehnung beim Abbinden:	ca. 0,1 mm/m

Wärmeleitfähigkeit:	$\lambda = 1,4-1,6 \text{ W/mK}$
Mörtelreaktion:	alkalisch
Elastizitätsmodul:	ca. 17.000 n/mm ²
Begehrbar:	nach ca. 24 Stunden
Belastbar:	nach ca. 3 Tagen
Baustoffklasse A1:	nichtbrennbar
Lagerfähigkeit:	6 Monate
Lagerbedingungen:	Kühl und trocken
Lieferform:	40 kg Ventilsack
Ident.-Nummer/ EAN-Code:	Knauf Fließestrich FE 50 40 kg: 5182 / 4003982000156

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.



Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Portlandzement

Gefahrenhinweise:

H318 -Verursacht schwere Augenschäden

Sicherheitshinweise:

P102 -Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P501 -Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /nationalen/ internationalen Vorschriften.

Vorbereitung:

Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von Staub und Verunreinigungen sein. Bevor der Knauf Fließestrich FE 50 ausgegossen werden kann, muss der Untergrund mit Knauf Spezialhaftgrund grundiert werden. Grundierung vollständig trocknen lassen.

Verarbeitung:

Knauf Fließestrich FE 50 wird mit sauberem Wasser mit Mischpumpen (z.B. PFT G4/G5) angemischt und auf die vorbereitete Fläche gepumpt. Für 40 kg Trockenmaterial (1Sack) werden ca. 6,5 l sauberes Wasser benötigt. Empfohlenes Fließmaß 38-43 cm, bestimmt mit der Konsistenzprüfdose 1,3 l auf ebenem, nicht saugendem Untergrund. Beim Vergießen darf sich kein Wasser vom Mörtel trennen.

Bewegungsfugen:

Knauf Fließestrich FE 50 erhärtet raumstabil. Bewegungsfugen im Feld sind, außer bei Heizestrich, nicht erforderlich (außer Bauwerksfugen; diese sind an gleicher Stelle in voller Breite im Estrich zu übernehmen). Pressfugen (Arbeitsfugen) können je nach Arbeitsfortschritt, Maschinenleistung und Objektgröße eingebaut werden.

Bewegungsfugen bei Heizestrich:

Je nach Flächengröße und Grundrissform können Fugen erforderlich sein. Es hat sich bewährt, Fugen in Türrdurchgängen, bei Flächen über 10 m Seitenlänge, bei Flächenvorsprüngen und -einschnürungen vorzusehen. Detailliertere Angaben können unter dem Merkblatt von IGE

„Fugen in Calciumsulfat-Estrichen“ entnommen werden.

**Trocknung
Oberbelagsverlegung:**

Als Heizestrich ist Knauf Fließestrich FE 50 vor Belagsverlegung trockenzuheizen!

Aufheizvorschrift für *Knauf Fließestrich FE 50*:

Beginn: 7 Tage nach dem Einbringen

1. Vorlauftemperatur auf 25 °C einstellen und drei Tage halten.
2. Anschließend Höchsttemperatur (max. 55°C) einstellen und halten (ohne Nachtabenkung) bis der Estrich trocken ist. Das Hochheizen kann alternativ auch in Schritten von 5 K pro Tag erfolgen. Richtwerte für die Trocknung bei max. Vorlauftemperatur: 55 °C ca. 10 Tage / 45 °C ca. 12 Tage bei 50 mm Dicke, ansonsten länger.

Prüfen auf Restfeuchte mit aufgelegter Folie oder CM-Messung.

3. Nach Trocknung Vorlauftemperatur so reduzieren, dass eine Oberflächentemperatur des Estrichs von 15-18°C erreicht wird.
4. Vor Belagsverlegung Restfeuchte mit CM-Gerät überprüfen. Belegreif ist der *Knauf Fließestrich FE 50* als Heizestrich nach Erreichen einer Restfeuchte von $\leq 0,5$ CM-% für alle Beläge. (Bitte Aufheizvorschrift mit Aufheizprotokoll anfordern)

Belegreif ist der *Knauf Fließestrich FE 50* **ohne Fußbodenheizung** nach Erreichen einer Restfeuchte von:

1. $\leq 1,0$ CM-% für dampfoffene Beläge
2. $\leq 1,0$ CM-% für dampfbremsende Beläge z.B. Fliesen
3. $\leq 0,5$ CM-% für dampfdichte Beläge und Parkett (CM-Messung)

Die Trocknungszeit beträgt bei 35 mm Estrichdicke ca. 3-6 Wochen in Abhängigkeit von den Trocknungsbedingungen.

Die Trocknungszeit ist neben der Estrichdicke abhängig von: Temperatur, Luftfeuchte und Luftgeschwindigkeit! Ständiges Lüften bereits ab 2 Tagen nach dem Estricheinbau beschleunigt den Trocknungsprozess.

Ergänzende Hinweise:

- *Knauf Fließestrich FE 50* nicht bei Umgebungs- und Untergrundtemperaturen unter +5°C und über + 25°C verarbeiten.
- Hohe Umgebungstemperaturen bzw. erwärmter Untergrund verkürzen die Verarbeitungszeit.
- Nur soviel *Knauf Fließestrich FE 50* anmischen, wie innerhalb von 60 min verarbeitet werden kann. Bereits angesteifter *Knauf Fließestrich FE 50* darf weder mit Wasser noch mit *Knauf Fließestrich FE 50* Pulver gemischt werden.
- Zu *Knauf Fließestrich FE 50* dürfen keine anderen Materialien außer Wasser gemischt werden.
- Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Weitere Tipps und Anleitungen sowie aktuelle Sicherheitsdatenblätter und Produktinformationen sind auf unseren Internetseiten www.knauf.de/diy erhältlich.

**Prüfbescheide und
Gutachten:**

Geprüft nach DIN EN 13813: CA C25 F5

	
Knauf Bauprodukte GmbH & Co. KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen, Deutschland	
07	
0022_FE_50_Largo_2012-12-07	
EN 13813: 2002	
Calciumsulfatestrichmörtel für die Anwendung in Gebäuden / Calcium sulfate screed material for use internally in buildings / Matériaux pour chape à base de sulfate de calcium à l'usage interne dans les bâtiments	
Brandverhalten / Reaction to fire / Réaction au feu:	A1
Freisetzung korrosiver Substanzen / Release of corrosive substances / Émission de substances corrosives:	CA
pH-Wert / pH-value / Valeur du pH:	erfüllt / pass / passe
Druckfestigkeit / Compressive strength / Résistance à la compression:	C25
Biegezugfestigkeit / Flexural strength / Résistance à la flexion:	F5

**Knauf Bauprodukte
GmbH & Co. KG**
Postfach 10
D-97343 Iphofen

Knauf-Beratungszentrale:

Technische Auskünfte: 09323/31-1647
Internet: www.knauf.de/diy
E-Mail: info-bauprodukte@knauf.com

Der Inhalt dieser Produktinformation entspricht unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die Produktinformation wird fortlaufend aktualisiert. Die jeweils ausschließlich gültige aktuelle Version erhalten Sie auf unseren Internetseiten oder auf Anfrage über unsere Beratungszentrale. Da die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsgebiete der Produkte sehr unterschiedlich sind, können Produktinformationen nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien aufzeigen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und die Anwendungsmöglichkeiten des Produktes für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Eine Garantie kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieser Produktinformation hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Merkblätter ungültig.

Iphofen, Januar 2023

